

Weitere Etappe zu einem Kulturplan

„Zielkonferenz“ / Ergebnisse im Juni

BORKEN (pd/pet). Mit einer „Zielkonferenz“ wurde in dieser Woche die städtische Kulturentwicklungsplanung fortgesetzt. Etwa 50 Kulturakteure sowie interessierte Bürger folgten der Einladung der Stadt Borken in die Stadthalle Vennehof.

Auf Basis der Ergebnisse aus den Workshops zur „Stärken-Schwächen-Analyse“ diskutierten die Teilnehmer erneut in Gruppenarbeit. Ziel dieses Workshops war es, gemeinsam die Fragen „Was wollen wir für die Kultur in Borken erreichen?“ und „Wie können wir dies erreichen?“ zu beantworten. Die Ergebnisse sollen als Grundlage für kulturpolitische Entscheidungen dienen. Moderiert wurde der

Workshop wiederum von Bernward Tuchmann, Inhaber eines Planungsbüros in Münster. Für die weitere Kulturentwicklung der Kreisstadt definierten die Teilnehmer sechs Themenfelder.

- ▶ Kommunikation/Koordination/Vernetzung.
- ▶ Räume für Kultur in Borken.
- ▶ Kinder/Jugendliche/Junge Erwachsene.
- ▶ Ehrenamtliches Engagement.
- ▶ Kulturförderung.
- ▶ Inhalte/Angebot/Identifikation.

Die Ergebnisse sollen in der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport am 27. Juni vorgestellt werden.